



Eine Bronzeplastik Bruder Xavers, einen Kaiser darstellend, dem das Wenden der schweren Laibe bestimmt keine Mühe macht.



Beispiel einer Kirchenmalerei von Pater Karl. Die Frau, Symbol der Kirche, die Christus in sich trägt. Angriffe der gottfeindlichen Mächte, abgewehrt von Sankt Michael, dem Schutzherrn der Kirche.

Zwei Künstler im Kloster Engelberg



Paul Schenk unterhält sich am Mittwoch, 16. Mai, um 16 Uhr 20, mit zwei Künstlern im Kloster Engelberg.

Die Werke von Pater Karl und Bruder Xaver sind in Kapellen und Kirchen zu finden, überall verstreut und namenlos, wie es üblich ist; denn ihre Kunst ist nicht Selbstzweck, sie ist Dienst am Werk des Schöpfers, sie soll dem Mitmenschen den Weg zu Gott weisen.

Neben kirchlichen Werken entstehen ab und zu solche weltlichen Charakters. Wie jeder ernsthafte Künstler, so sind auch die beiden im Kloster Engelberg eigenwillige Gestalter, die sich aus keinerlei Gründen zu Kompromissen herablassen müssen. Dies kommt im Gespräch mit ihnen deutlich zum Ausdruck.

ps

◀ Das ist Bruder Xaver, der Bildhauer, in der weissen Arbeitskutte.

◀ Pater Karl, der Maler, dessen Hauptaufgabe das Unterrichten in Zeichnen und Malen am Kollegium ist.